



Erteilte Allgemeinverfügungen

Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV, Fachbereich Marktzutritt, hat folgende Gesuche um Erlass einer Allgemeinverfügung gutgeheissen:

Stand: 6. Dezember 2022

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
301227	301227	Quellwasser	Deutschland	Angaben zur Zusammensetzung der Quelle	Art. 15 Abs. 1 der Getränkeverordnung Angabe zur Zusammensetzung der Quelle nicht zulässig	Angabe der chemischen Zusammensetzung des Quellwassers möglich Auflage betreffend Gesundheitsschutz in der Allgemeinverfügung: Der Gehalt an Chrom(VI), 1,4-Dioxan, Ethylen-diamintetraessigsäure (EDTA), Nitrilotriessigsäure (NTA), Perchlorat und Tetra-chlormethan darf die Höchstwerte gemäss Anhang 2 TBDV nicht überschreiten.		Nr. 216 08.11.2022 Seite 2695	
300845	300845	Nahrungsergänzungsmittel bestehend aus Vitamin B12	Deutschland	Höchstmenge an Vitamin B12	Anhang 1 der Verordnung über Nahrungsergänzungsmittel	Keine Höchstmenge festgelegt, allgemeine Bestimmungen zum Gesundheitsschutz		Nr. 23 12.05.2020 Seite 4324	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
					Für Erwachsene zugelassene Höchstmenge pro empfohlener täglicher Verzehrsmenge für Vitamin B12: 9 µg				
300755	300755	Nahrungsergänzungsmittel bestehend aus Coenzym Q10 und Vitamin C	Österreich	Höchstmengen an Coenzym Q10 und Vitamin C	Anhang 1 der Verordnung über Nahrungsergänzungsmittel Für Erwachsene zugelassene Höchstmengen pro empfohlener täglicher Verzehrsmenge: Coenzym Q10: 50 mg Vitamin C: 300 mg	Keine Höchstmengen festgelegt, allgemeine Bestimmungen zum Gesundheitsschutz	Nr. 11 19.03.2019 Seite 2265	Nr. 2 15.01.2019 Seite 897	
300527	300527	Les préparations à base de céréales et les denrées alimentaires pour bébés	Frankreich	Zusammensetzung	Anhang 7 der Zusatzstoffverordnung In dieser Lebensmittelkategorie sind nur Vanille-Extrakt und Vanillin zulässig.	Verordnung (EU) Nr. 609/2013 über Lebensmittel für Säuglinge und Kleinkinder Die Aromatisierung dieser Lebensmittelkategorie ist in Frankreich erlaubt.		Nr. 36 13.09.2016 Seite 6996	
300036	300036	Teigwaren	Deutschland	Zusammensetzung	VO über Getreide, Hülsenfrüchte, Pflanzenproteine und deren Erzeugnisse In der Sachbezeichnung darf auf Eier hingewiesen werden, wenn mindestens 135 g Eierinhalt von Schalen- oder Gefriereier oder 36g Trockenei	Leitsätze für Teigwaren Eier-Teigwaren müssen mindestens 100 g Vollei oder die entsprechende Menge Eigelb oder die entsprechende Menge Vollei- und/oder	Nr. 42 27.10.2015 Seite 7582	Nr. 17 05.05.2015 Seite 3374	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
					pro kg Müllereiprodukt enthalten sind.	Eigelbprodukte auf 1 kg Getreidemahlerzeugnisse enthalten.			
1141	1141	Gelee-Erzeugnisse, Gummibonbons und Fruchtpasten	Deutschland	Zusammensetzung	Die Anreicherung von Lebensmitteln mit Vitaminen, Mineral- und sonstigen Stoffen von Lebensmitteln wird in der Schweiz in der Verordnung über den Zusatz essentieller oder physiologisch nützlicher Stoffe zu Lebensmitteln geregelt. Diese Verordnung sieht den Zusatz von Coenzym Q 10 zu Lebensmitteln allgemein nicht vor. Coenzym Q 10 ist nur in Speziallebensmitteln gemäss der Verordnung über Speziallebensmittel zulässig.	Coenzym Q10 wird in Deutschland nicht als zulassungspflichtig angesehen, sofern es als charakteristische Lebensmittelzutat verwendet wird und in Stoffmengen eingesetzt wird, welche normalerweise in Lebensmitteln vorkommen bzw. mit der üblichen Nahrung aufgenommen werden.	Nr. 42 27.10.2015 Seite 7584	Nr. 17 05.05.2015 Seite 3376	
1159	1159	Les glaces alimentaires (Speiseeis)	Frankreich	Kennzeichnung	VO über Zuckerarten, süsse Lebensmittel und Kakaoerzeugnisse Sachbezeichnungen „Doppelrahmeis“ sowie „Softeis“ definiert nicht definiert	Code des pratiques loyales des glaces alimentaires nicht definiert Sachbezeichnungen „Glace aux fruits“, „Glace aux oeufs“ sowie „Sorbet plein fruits“ definiert	Nr. 6 18.02.2014 Seite 1604	Nr. 41 22.10.2013 Seite 7991	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
				Zusammensetzung	<p><u>Rahmeis</u> mind. 6% Milchfett, wenn Zutaten zugegeben worden sind (resp. 8% ohne Zutaten)</p> <p><u>Doppelrahmeis</u> mind. 12% Milchfett</p> <p><u>Milcheis</u> mind. 3% Milchfett bzw. mind. 8% fettfreie Milchtrockenmasse</p> <p><u>Fruchtsorbet</u> mind. 6% Fruchtanteil für Zitronen; mind. 10% Fruchtanteil für Zitrusfrüchte ausser Zitronen; mind. 20% Fruchtanteil für übrige Früchte</p> <p><u>Glacé</u> mind. 3% Gesamtfett, mind. 8% fettfreie Milchtrockenmasse</p>	<p><u>Crème Glacée</u> mind. 5% Milchfett</p> <p>nicht definiert</p> <p><u>Glacé au lait</u> mind. 2.5% Milchfett bzw. mind. 6% fettfreie Milchtrockenmasse</p> <p><u>Sorbet aux fruits</u> mind. 25% Fruchtanteil</p> <p><u>Sorbet plein fruits</u> mind. 45% Fruchtanteil</p> <p><u>Glacé</u> Vorhandensein von Fett erforderlich, keine Anforderungen für fettfreie Milchtrockenmasse</p>			
1143	1143	Käse aus oder in einer Flüssigkeit, wie Salzlake, Molke oder Speiseöl	Deutschland	Kennzeichnung	Bei gereiftem Käse ist die Festigkeitsstufe anzugeben.	Diese Einteilung gilt nicht für Käse, der aus oder in einer Flüssigkeit, wie Salzlake, Molke oder Speiseöl in Verkehr gebracht wird.	Nr. 20 28.05.2013 Seite 3341	Nr. 9 12.03.2013 Seite 1849	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
1129	1129 1125 1017 1018 1019	Spirituosen nach Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 110/2008	EU	Kennzeichnung	<p>Spirituosen müssen mit einem Verzeichnis der Zutaten gekennzeichnet sein (ausgenommen bei Spirituosen nach den Artikeln 57-64 und 66-76 der Verordnung über alkoholische Getränke)</p> <p>Das Anbringen eines Piktogramms einer durchgestrichenen schwangeren Frau ist nicht erforderlich.</p> <p>Angabe betr. Süssung und Zugabe von Bonificateuren erforderlich</p>	<p>Bei Getränken mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1.2 Volumenprozent (ausgenommen Bier) ist das Verzeichnis der Zutaten nicht erforderlich</p> <p>In Luxemburg ist zusätzlich ein Verzeichnis der Zutaten bei Likören und bei Spirituosen mit bitterem Geschmack erforderlich.</p> <p>In Frankreich ist zusätzlich das Anbringen eines Piktogramms einer durchgestrichenen schwangeren Frau erforderlich.</p> <p>Angabe betr. Süssung und Zugabe von Bonificateuren nicht erforderlich</p>	<p>Nr. 13 09.04.2013 Seite 2643</p>	<p>Nr. 2 22.01.2013 Seite 437</p>	
1125	1125 1017 1018 1019	Spirituosen	Deutschland	Kennzeichnung	<p>Spirituosen müssen mit einem Verzeichnis der Zutaten gekennzeichnet sein (ausgenommen bei Spirituosen nach den Artikeln 57-64 und 66-76 der Verordnung über alkoholische Getränke)</p>	<p>Bei Getränken mit einem Alkoholgehalt von mehr als 1.2 Volumenprozent (ausgenommen Bier) ist das Verzeichnis der Zutaten nicht erforderlich</p>	<p>Nr. 43 23.10.2012 Seite 8452</p>	<p>Nr. 35 28.08.2012 Seite 7891</p>	1129

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
					Angabe betr. Süssung und Zugabe von Bonificateuren erforderlich	Angabe betr. Süssung und Zugabe von Bonificateuren nicht erforderlich			
1124	1124 1107	Wurstwaren	Deutschland	Kennzeichnung Täuschungsschutz Temperaturvorschriften im Verkauf	Für Produkte, die kühl gehalten werden müssen, ist anstelle des Mindesthaltbarkeitsdatums das Verbrauchsdatum anzugeben Artikel 17 Buchstabe b der Verordnung des EDI über die Kennzeichnung und Anpreisung von Lebensmitteln Die Beurteilung, wann die Unterlassung einer Angabe über die besondere Behandlung, die das Lebensmittel erfahren hat, zu einer Täuschung führen könnte, liegt in der Kompetenz des kantonalen Vollzugs. Temperatur von Fleisch und dessen Verarbeitungserzeugnissen im Verkauf <5°C Anforderungen betreffend die Zusammensetzung sind im Kapitel 11 (Fleisch und	Nur für Lebensmittel, die in mikrobiologischer Hinsicht sehr leicht verderblich sind, ist anstelle des Mindesthaltbarkeitsdatums das Verbrauchsdatum anzugeben. Artikel 5 Ziffer 3 der Richtlinie 2000/13/EG des europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Etikettierung und Aufmachung von Lebensmitteln sowie die Werbung hierfür Die Interpretation, wann das Weglassen einer Angabe über die besondere Behandlung, die das Lebensmittel erfahren hat, täuschend ist, liegt in der Kompetenz des Vollzugs. Kühltemperatur für die Abgabe im Rahmen des Einzelhandels ist so zu wählen, dass die Lebensmittelsicherheit jederzeit gewährleistet ist.	Nr. 43, 23.10.2012 Seite 8451	Nr. 35, 28.08.2012 Seite 7889	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
				Zusammensetzung	Fleischerzeugnisse) des Schweizerischen Lebensmittelbuches geregelt.	Anforderungen betreffend die Zusammensetzung werden in den Leitsätzen für Fleisch und Fleischerzeugnisse geregelt.			
1114	1114	Garnierungen (Sirup für Pfannkuchen, aromatisierter Sirup für Milchmischgetränke und Speiseeis; ähnliche Produkte)	Deutschland	Täuschungsschutz	Artikel 18 des Bundesgesetzes über Lebensmittel und Gebrauchsgegenstände (LMG, SR 817.0) Vollzugspraxis: Fantasiebezeichnungen mit Bezug zu bestehender Sachbezeichnung nicht erlaubt.	§ 11 des Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuches (LFGB; BGBl. I S. 1770) Vollzugspraxis: Fantasiebezeichnung mit Bezug zu bestehender Sachbezeichnung in gewissen Fällen möglich.	Nr. 34, 21.08.2012 Seite 7837	Nr. 19, 08.05.2012 Seite 4801	
1120	1116 1117 1118 1119 1120	Eiprodukte	Deutschland	Kennzeichnung	Für Produkte, die kühl gehalten werden müssen, ist anstelle des Mindesthaltbarkeitsdatums das Verbrauchsdatum anzugeben.	Nur für Lebensmittel, die in mikrobiologischer Hinsicht sehr leicht verderblich sind, ist anstelle des Mindesthaltbarkeitsdatums das Verbrauchsdatum anzugeben.	Nr. 25, 19.06.2012 Seite 5842	Nr. 14, 03.04.2012 Seite 3873	
1115	1115	Eau minérale naturelle	Lettland	Ammoniumwert	Höchstkonzentrationen gemäss FIV	Höchstkonzentration darf die in der FIV festgelegten Werte überschreiten	Nr. 25, 19.06.2012 Seite 5841	Nr. 14, 03.04.2012 Seite 3871	
1108	1108	Energie-Getränk	Österreich	Pantothensäuregehalt: Kann bis max. 6mg Pantothensäure pro	Max. 2mg pro 100ml	Höchstgehalt noch nicht festgelegt	Nr. 18, 01.05.2012 Seite 4665	Nr. 3, 17.01.2012 Seite 364	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
				Tagesverzehrsmenge (500ml) enthalten Kennzeichnung	Vitamingehalt am Ende der Haltbarkeit Muss Hinweise gemäss Art. 23 Abs. 4 der Verordnung über Speziallebensmittel aufweisen.	Vitamingehalt zum Zeitpunkt des Verkaufs [VO (EG) 1169/2011], resp. nach Zusatz [VO (EG)1925/2006] Der Hinweis „nicht mit Alkohol mischen“ nicht vorgeschrieben.			
1109	1109	Fruchtsaftlimonade und Limonade	Österreich	Kann bis max. 0.1% Taurin, 0.24% Glucuronolacton und 0.02% Inosit enthalten	Kein Zusatz von Taurin , Glucuronolacton und Inosit vorgesehen	Zusatz von Taurin, glucuronolacton und Inosit möglich	Nr. 18, 01.05.2012 Seite 4666	Nr. 50, 13.12.2011 Seite 9021	
1089	1089	Gueuze, Lambic und Gueuze-Lambic (Bierspezialitäten)	Belgien	Kennzeichnung Sachbezeichnung „Gueuze“, „Lambic“ sowie „Guenze-Lambic“	Zutatenverzeichnis erforderlich Sachbezeichnung „Gueuze“, „Lambic“ sowie „Guenze-Lambic“ nicht definiert	Zutatenverzeichnis nicht erforderlich Sachbezeichnung „Gueuze“, „Lambic“ sowie „Guenze-Lambic“ beschrieben	Nr. 18, 01.05.2012 Seite 4662	Nr. 48, 29.11.2011 Seite 8763	
1107	1107	Brühwürstchen	Deutschland	Temperaturvorschriften im Verkauf	Temperatur von Fleisch und dessen Verarbeitungserzeugnissen im Verkauf < 5 °C Für Produkte, die kühl gehalten werden müssen, ist	Kühltemperatur für die Abgabe im Rahmen des Einzelhandels ist so zu wählen, dass die Lebensmittelsicherheit jederzeit gewährleistet ist. Nur für Lebensmittel, die in mikrobiologischer Hinsicht	Nr. 18, 01.05.2012 Seite 4664	Nr. 47, 22.11.2011 Seite 8627	1124

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
					anstelle des Mindesthaltbarkeitsdatums das Verbrauchsdatum anzugeben	sehr leicht verderblich sind, ist anstelle des Mindesthaltbarkeitsdatums das Verbrauchsdatum anzugeben.			
1088	1088	Reis	Deutschland	Pestizid-Rückstandswert	Höchstkonzentrationen gemäss FIV	Bestimmte Höchstkonzentrationen dürfen die in der FIV festgelegten Werte überschreiten	Nr. 18, 01.05.2012 Seite 4661	Nr. 41, 11.10.2011 Seite 7530	
1104	1104	Fromage à pâte molle	Frankreich	Kennzeichnung	Angabe Fettgehalt: <ul style="list-style-type: none"> Fettgehalt in Trockenmasse (g/kg) oder Fettgehaltsstufe 	Angabe Fettgehalt: <ul style="list-style-type: none"> Fettgehalt pro 100g Endprodukt oder Fettgehalt pro 100g in Nährwerttabelle ersichtlich 	Nr. 18, 01.05.2012 Seite 4663	Nr. 39, 27.09.2011 Seite 7107	
1090	1090	Prosciutto cotto	Italien	Wassergehalt	Q2-Wert max. 3.7	Wassergehalt, ausgedrückt als UPSD (Tasso di umidità su prodotto sgrassato e deadditivato) von max. 81. Dies entspricht einem Q2-Wert, der grösser ist als 3,7	Nr. 42, 18.10.2011 Seite 7636	Nr. 30, 26.07.2011 Seite 6277	
1076	1076	Tabakerzeugnisse, die zum Schnupfen bestimmt sind	Deutschland	Kann Mineralöl enthalten	Zusatz von Mineralöl nicht vorgesehen	Zusatz von Mineralöl erlaubt	Nr. 38, 20.09.2011 Seite 6845	Nr. 23, 07.06.2011 Seite 4527	
1085	1085	Kakao- und Schokoladenerzeugnisse	Deutschland	Sachbezeichnung	„Vollmilchschokolade“ ist im Schweizer Recht nicht definiert	Milchschokolade wird überwiegend als „Vollmilchschokolade“ bezeichnet	Nr. 38, 20.09.2011 Seite 6846	Nr. 22, 31.05.2011 Seite 4442	
1086	1086	Marzipan-, Persipan- und Nugaterzeugnisse, Edelmarzipan	Deutschland	Sachbezeichnung	„Edelmarzipan“ ist im Schweizer Recht nicht definiert	„Edelmarzipan“ enthält mindestens 70 Teile Marzipanrohmasse	Nr. 38, 20.09.2011 Seite 6847	Nr. 22, 31.05.2011 Seite 4444	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
1048	1048	Funghi conservati sott'olio, sott'aceto, in salamoia	Italien	Aromastoffe	Zusatz nicht erlaubt	Zusatz möglich	Nr. 16, 19.04.2011 Seite 3556	Nr. 5, 01.02.2011 Seite 1325	
1043	1043	Pâtes alimentaires	Frankreich	Auslobung „oeufs frais“	Auslobung von „frischen Eiern“ bei Teigwaren nicht geregelt, also nicht erlaubt	Auslobung „oeufs frais“ bei Teigwaren erlaubt	Nr. 16, 19.04.2011 Seite 3555	Nr. 5, 01.02.2011 Seite 1323	
1062	1062	Mandeln, Pistazien, Haselnüsse und Paranüsse	Deutschland	Aflatoxingehalt	Höchstkonzentration für Hartschalenobst B ₁ = 2 µg/kg B ₁ +B ₂ +G ₁ +G ₂ = 4 µg/kg	Höchstgehalt für: – Mandeln und Pistazien B ₁ = 8 µg/kg B ₁ +B ₂ +G ₁ +G ₂ = 10 µg/kg – Haselnüsse und Paranüsse B ₁ = 5 µg/kg B ₁ +B ₂ +G ₁ +G ₂ = 10 µg/kg	Nr. 11, 15.03.2011 Seite 2305	Nr. 1, 04.01.2011 Seite 273	
1050	1050	Aromatisierte weinhaltige Cocktails	Deutschland	Kennzeichnung	Zutatenverzeichnis erforderlich	Zutatenverzeichnis nicht erforderlich	Nr. 11, 15.03.2011 Seite 2304	Nr. 1, 04.01.2011 Seite 275	
1064	1064	Schmelzkäse und Schmelzkäsezubereitungen	Deutschland	Sachbezeichnung	Schmelzkäse: > 75% Käsetrockenmasse Schmelzkäsezubereitung: < 75% Käsetrockenmasse	Schmelzkäse: > 50% Käsetrockenmasse bei Fettgehalt von ≥ 50%; > 34% Käsetrockenmasse bei Fettgehalt von < 50% Schmelzkäsezubereitung: > 20% Käsetrockenmasse	Nr. 11, 15.03.2011 Seite 2306	Nr. 49, 14.12.2010 Seite 8569	
1042	1042	Goji-Beeren und Wolfsbeeren getrocknet	Deutschland	Pestizid-Rückstandswert	Höchstkonzentrationen gemäss Kategorie „übrige Solanacea“	Höchstkonzentrationen gemäss Kategorie „Tomaten“	Nr. 11, 15.03.2011 Seite 2303	Nr. 49, 14.12.2010 Seite 8567	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
1046	1046	Waffeldauergebäck	Deutschland	Schriftgrösse Begriff Molkenerzeugnis	Leicht lesbare Schrift Vollzugspraxis: mind. in Arial Schriftgrösse 7 Punkt Begriff „Molkenerzeugnis“ nicht definiert	Schrift deutlich lesbar Vollzugspraxis: Schrift mind. 1mm in gutem Kontrast Begriff „Molkenerzeugnis“ beschrieben	Nr. 9, 01.03.2011 Seite 2022	Nr. 47, 30.11.2010 Seite 8098	
1045	1045	Hart- und Weichkaramellen (Bonbons)	Deutschland	Schriftgrösse	Leicht lesbare Schrift Vollzugspraxis: mind. in Arial Schriftgrösse 7 Punkt	Schrift deutlich lesbar Vollzugspraxis: Schrift mind. 1mm in gutem Kontrast	Nr. 23, 05.06.2012 Seite 5644	Nr. 47, 30.11.2010 Seite 8096	
1035	1035	Fischrogenerzeugnisse	Deutschland	Sachbezeichnung	Nur Rogen vom Stör darf als Kaviar bezeichnet werden.	Rogen anderer Fische unter Angabe der Fischart in Verbindung mit Kaviar möglich	Nr. 9, 01.03.2011 Seite 2021	Nr. 43, 02.11.2010 Seite 7400	
1010	1010 1011	Sahne-, Rahmerzeugnisse	Deutschland	Fettgehalt	Halbrahm, Kaffeerahm mind. 15% Milchfett Vollrahm, Schlagrahm, Rahm, Sahne mind. 35% Milchfett	Kaffeesahne, Kaffeerahm, Trinksahne, Sahne, Rahm mind. 10% Milchfett Schlagsahne, Schlagrahm mind. 30% Milchfett	Nr. 23, 05.06.2012 Seite 5643	Nr. 43, 02.11.2010 Seite 7398	
1017	1017 1018 1019	Branntwein, Brandy oder Weinbrand, Tresterbrand oder Trester, Korinthenbrand oder Raisin Brandy	Deutschland	Kennzeichnung betr. Süssung und Zugabe von Bonifika-teuren	Angabe erforderlich	Angabe nicht geregelt, nicht erforderlich	Nr. 1, 04.01.2011 Seite 277	Nr. 42, 26.10.2010 Seite 6999	1125
1022	1022 1040	Mit für Lebensmittel geeignete und für den Menschen	Deutschland	Nicht umschriebenes Lebensmittel	Nicht umschriebenes Lebensmittel	Fällt in Deutschland unter Erfrischungsgetränke	Nr. 1, 04.01.2011 Seite 273	Nr. 41, 19.10.2010 Seite 6908	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
		unbedenkliche Mikroorganismen fermentierte alkoholfreie Erfrischungsgetränke und -konzentrate							
1044	1044	Fromage blanc	Frankreich	Sachbezeichnung	„Fromage à tartiner“ unbekannt, muss als „Frischkäse“ bezeichnet werden.	„Fromage à tartiner“ fällt unter die Kategorie „Fromage blanc“	Nr. 49, 14.12.2010 Seite 8574	Nr. 37, 21.09.2010 Seite 5907	
1001	1001	Schinken	Österreich	Wasser-Eiweiss-Verhältnis	Q2-Wert max. 3.7	Q2-Wert max. 4.0	Nr. 39, 27.09.2011 Seite 7105	Nr. 34, 31.08.2010 Seite 5504	
1003	1003	Fruchtsirup	Frankreich	Fruchtsaftanteil Lösliche Trockenmasse	Mind. 30% Mind. 60%	Mind. 10%; Ausnahme Zitrusfrüchte mind. 7% Mind. 55%; Ausnahme Zitrusfrüchte mind. 50%	Nr. 49, 14.12.2010 Seite 8571	Nr. 34, 31.08.2010 Seite 5506	
1004	1004	Kohlensäurehaltige Limonade	Italien	Kann bis max. 0.1% Taurin enthalten	Kein Zusatz von Taurin vorgesehen	Zusatz von Taurin möglich	Nr. 49, 14.12.2010 Seite 8572	Nr. 34, 31.08.2010 Seite 5508	
1005	1005	Geriebener Käse	Deutschland	Kann Stärke als Trennmittel enthalten	Darf nur Käse enthalten	Zusatz von max. 3% Kartoffel- und Maisstärke erlaubt	Nr. 46, 15.11.2011 Seite 8231	Nr. 34, 31.08.2010 Seite 5510	
1014	1014	Käse und Käsezubereitungen aus entrahmter Milch ohne weitere Zugabe von Fett	Frankreich	Kann mit 0% Fett gekennzeichnet werden	„0% Fett“ als Nährwertbezogene Angabe verboten	Käse und Käsezubereitungen aus Magermilch mit max. 0.5% Fett können mit „0% Fett“ gekennzeichnet werden	Nr. 49, 14.12.2010 Seite 8573	Nr. 34, 31.08.2010 Seite 5512	
1020	1020	Alkoholhaltiges, kohlenensäurehaltiges Süssgetränk mit Apfelgeschmack	Dänemark	Sachbezeichnung Fruchtsaftanteil Alkoholgehalt	Verdünnter Obstwein Mind. 70%	Cider Mind. 15%	Nr. 39, 27.09.2011 Seite 7106	Nr. 34, 31.08.2010 Seite 5514	

Bew.-Nr.	Ges.-Nr.	Beschreibung	EU/EWR-Mitgliedstaat nach dessen Vorschriften das Lebensmittel hergestellt wird	Hauptmerkmal(e)	Vorschriften in der Schweiz	Vorschriften in EU/EWR-Mitgliedstaat	Rechtskräftig seit	Direkter Link zum Bundesblatt	Aufgehoben durch
					Mindestalkoholgehalt 2% vol.	Mindestalkoholgehalt 0.4% vol.			

* Diese Allgemeinverfügung ist noch nicht rechtskräftig

** Gegen diese Allgemeinverfügungen ist eine Beschwerde hängig